Willkommen in Deutschland

Viele private Personen, Freiwillige und Hilfsorganisationen bieten Ihnen Hilfe an.
Leider gibt es auch Menschen, die die Notsituation ausnutzen und Sie in ausbeuterische Situationen bringen wollen.

Seien Sie vorsichtig

- Geben Sie nie Ihren Pass und Ihr Handy anderen Menschen zur Aufbewahrung
- Informieren Sie Ihre Familien oder Freunde, wo Sie hinfahren oder sich aufhalten
- Seien Sie skeptisch, wenn man Ihnen gleich nach Ankunft Arbeitsangebote unterbreitet
- Verlassen Sie die Unterkunft oder Wohnung, wenn Sie sich nicht sicher fühlen
- Seien Sie skeptisch, wenn man von Ihnen Geld verlangt oder Sie zu etwas, das Sie nicht wollen, bedrängt
- Denken Sie daran: Beratung und Hilfe bei der Erledigung von aufenthalts- oder sozialrechtlichen Fragen sind kostenfrei

Bei akuten Gefahren oder Verdacht melden Sie sich bei der Polizei und wählen 110!

Falls Sie das Gefühl haben, dass man Sie in Ihrer Notsituation ausbeuten möchte, können Sie sich in Bielefeld, Herford, Minden, Gütersloh, Lippe, Paderborn, Höxter kostenfrei an folgende Beratungsstellen wenden:

Nadeschda 05221-840200 **Mail** info@nadeschda-owl.de

Beratungsstellen in anderen Regionen in Deutschland:

https://www.kok-gegen-menschenhandel.de/der-kok/fachberatungsstellensuche